Thomas Kiem: Text für Website HOBBY

**TÜV Nord unterwegs mit HOBBY-Reisemobilen**

*Eine wichtige und beliebte Fortbildungsmaßnahme beim TÜV Nord ist der „Thementag Reisemobil“. Hier erhalten die Mitarbeiter viele Infos rund um das Reisemobil. Neben der Theorie steht natürlich die Praxis im Vordergrund. So sind Fahrsicherheitstraining, Ausflüge und Übernachtungen mit und in dem HOBBY-Reisemobil ein fester Bestandteil der zweitägigen Schulung.*

Bereitgestellt wurden die Reisemobile von der Firma Caravan Center Bocholt. Hier erfuhren die TÜV-Mitarbeiter wie die Übergabe eines Mietfahrzeugs von statten geht. Nachdem die Einweisung erfolgte und das Übergabeprotokoll geschrieben wurde, fuhr ein Konvoi von 7 Reisemobilen vom Münsterland zum Niederrhein. Für die meisten Teilnehmer war es die erste Fahrt mit einem Reisemobil. Im Ort Sonsbeck wurde ein lehrreiches Fahrsicherheitstraining auf der Anlage des ADAC durchgeführt. Hier zeigten sich die Alkovenmobile ebenso wie die Teilintegrierten von ihrer sicheren Seite. Dank moderner Assistenzsysteme waren die Reisemobile bei Bremsmanövern, bei Ausweichübungen und beim Rangieren stets zu beherrschen. Im Anschluss an das umfangreiche Fahrsicherheitstraining führten Seminarleiter Michael van den Boom und Dr.Thomas Kliem einen aufschlussreichen Workshop durch. Hierbei wurden alle Facetten der „Mobilen Freizeit“ beleuchtet. Über Zulassungszahlen, sinnvolles Zubehör und Sicherheitsaspekte bis hin zu Nachrüstmöglichkeiten wurden viele wichtige Themen erörtert.

Nach der Theorie konnten die Teilnehmer in das Campingleben eintauchen. Eine kurze Etappe führte nach Xanten zum Stellplatz „WoMoPark Xanten“. Nach dem Grillabend mit einem lockeren Erfahrungsaustausch konnten die Mitarbeiter des TÜVs die Vorzüge eines komfortablen Reisemobils hautnah kennen lernen. Für die meisten Teilnehmer war es die erste Nacht in einem Wohnmobil.

Ausgeruht starteten die TÜV-Sachverständigen in den zweiten Seminartag. Hierbei stand der praktische Nutzen und die Flexibilität der Reisemobile im Vordergrund. So wurde mit dem Wohnmobil der Niederrhein erkundet. Neben Stopps in der Römerstadt Xanten und dem freundlichen Städtchen Kalkar wurden auch Stellplätze besucht. Hierbei konnten ein einfacher und ein bestens ausgestatteter Stellplatz direkt verglichen werden. Die Einblicke in das System der Ver- und Entsorgung zeigten, wie flexibel man mit einem Wohnmobil reisen kann. Bei einem Besuch in dem Freizeitpark Wunderland Kalkar, konnten sich die technisch interessierten Mitarbeiter über den Werdegang des ehemaligen Kernkraftwerkes informieren.

Bei der stressfreien Fahrt am Niederrhein begeisterte die Teilnehmer vor allem das Handling: „Fährt ja wie ein Pkw“. Die letzte Etappe führte wieder nach Bocholt, wo die Rückgabe der Fahrzeuge am Caravan Center Bocholt erfolgte. Inhaber Alfons Thielkes freute sich darüber, dass die Teilnehmer mit den Reisemobilen zufrieden waren. Die Teilnehmer des „Thementags Reisemobil“ haben die Vorzüge des Reisemobils intensiv kennen und schätzen gelernt. Diese Erfahrungen und das erworbene Wissen werden den Sachverständigen sicherlich an der Prüfanlage zu Gute kommen, denn aufgrund der steigenden Zulassungszahlen fahren immer mehr Reisemobile zu den TÜV Nord-Prüfstationen.